

Rot-Weiß Borbeck verpasst ersten Punktgewinn

3:5-Niederlage gegen Lokalrivalen TV Stoppenberg

Ihren ersten Punktgewinn in der Badminton-Landesliga hat die erste Mannschaft des BC Rot-Weiß Borbeck am dritten Spieltag knapp verpasst. Im Essener Lokald Derby unterlagen die Borbecker dem TV Stoppenberg mit 3:5, wobei es fast zu einem Unentschieden gereicht hätte.

Zwei Siege gelangen Jörg Zwihoff, der sich im zweiten Herreneinzel und im zweiten Doppel an der Seite von Lothar Rehn durchsetzte. Im dritten Einzel war Michael Lohrengel erfolgreich, der mühelos in zwei Sätzen gewann. Allerdings verlor er zusammen mit Markus Brodich das vorentscheidende erste Herrendoppel in der Verlängerung des dritten Satzes mit 14:17, nachdem das Duo zuvor einen 7:14-Rückstand aufgeholt und mehrere Matchbälle abgewehrt hatte. Pech hatte auch Daniela van Megern, die sich wegen einer schweren Bronchitis nur pro forma aufs Badmintonfeld stellen konnte. So gingen das Dameneinzel und -doppel kampflos an die Gäste aus Stoppenberg. Nach der dritten Niederlage in Folge bleiben die Rot-Weißen weiterhin Landesliga-Schlusslicht.

Ihren ersten Zähler in der Bezirksklasse verbuchte dagegen die Borbecker Zweitvertretung, die beim Turnerbund Osterfeld II zu einem 4:4-Unentschieden kam. Rüdiger Twiehaus entschied das Spitzeneinzel dank Kampfgeist und Nervenstärke knapp mit 15:13 und 17:16 für sich. Ungeschlagen blieb Stefan Bätting, der ohne Satzverlust das dritte Herreneinzel und das Doppel mit Andreas Leifholz

Wilmkes macht Remis perfekt

gewann. Das Remis perfekt machte Michael Wilmkes mit seinem glatten Sieg im zweiten Einzel.

Die dritte Mannschaft bleibt in der Kreisliga weiterhin in der Erfolgsspur und setzte sich in ihrem Heimspiel gegen den 1. Essener BC IV mit 6:2 durch. Marcus Becker siegte im ersten Herreneinzel und mit Tobias Niemeier im ersten Doppel. Zweimal war auch Torben Wolf erfolgreich, der das dritte Einzel und das zweite Doppel mit Alan Grzempa gewann. Britta Sagan kam zu einem deutlichen Zweisatz-Sieg im Dameneinzel und

das Doppel ging kampflos an die Rot-Weißen, weil der EBC nur mit einer Spielerin antrat.

Während die vierte Mannschaft spielfrei hatte, drehte das erste Borbecker Schülerteam in der Kreisklasse richtig auf und deklassierte den Nachwuchs des TVE Burgaltendorf I mit 8:0. Auch ohne ihren Spitzenspieler Nils Wieacker gaben die rot-weißen Talente keinen einzigen Satz ab. Zum erfolgreichen Aufgebot gehörten Laura Strunz, Lisa Siepermann, Nicole Sytec, Stephan Rehn, Jan Kunkel, Nikita Marfut und André Hinz.

Eine 3:5-Niederlage gab es dagegen für die zweite Schülermannschaft in der gleichen Spielklasse gegen den SV Kupferdreh I. Für eine große Überraschung sorgte jedoch Julia Meier, die das Mädcheneinzel gegen ihre frühere Vereinskameradin Jacqueline Oertgen mit 15:12 und 11:4 gewann. Siegreich waren nach Startschwierigkeiten auch Lena Strunz und Marius Vogt, die sich im Mixed in den Sätzen zwei und drei souverän durchsetzten. Außerdem ging das zweite Jungendoppel kampflos an die Borbecker.